

Mitteilung zum Beschluss der BV Mitte vom 16.09.2021

Die Bezirksvertretung Mitte hat mit Beschluss vom 16.09.2021 die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob das Basketballfeld mit Tischtennisplatte am Stauteich III mit Mitteln für Sportgelegenheiten durch eine Erweiterung attraktiver gestaltet werden kann.

Das Sportamt hat sich bezüglich des Prüfauftrages mit dem Umweltamt und dem Umweltbetrieb abgestimmt und gemeinsam eine Bewertung vorgenommen.

In dieser Bewertung ist zu berücksichtigen, dass 2018 durch den Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz das „Freiraumplanerische Rahmenkonzept“ für den Luttergrünzug beschlossen wurde (Drucksachennummer: 5915/2014-2020). Das Konzept ist auf der Internetseite der Stadt Bielefeld unter nachfolgendem Link einzusehen: <https://www.bielefeld.de/node/5452>.

Aufgrund der notwendigen Schaffung der ökologischen Durchgängigkeit der Lutter, wird diese künftig südlich des Stauteichs III als offener Bypass geführt. Um ausreichend Fläche für diesen Bypass zu erhalten sieht das Rahmenkonzept eine Verlagerung des dort bestehenden Spielplatzes vor. Mit der Realisierung des Bypasses wird frühestens 2024 begonnen.

Dies bedeutet, dass eine Erweiterung des Sportangebots an dieser Stelle somit lediglich temporär und voraussichtlich nur für einen kurzen Zeitraum von etwa zwei Jahren erfolgen könnte. Aus fachlicher Sicht wird dies von der Verwaltung als nicht verhältnismäßig beurteilt. Vor diesem Hintergrund ist von einer Investition an diesem Standort abzusehen.

Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass nördlich der Rußheide (ca. 900m entfernt) in naher Zukunft ein „Kinder- und Jugendort“ fertiggestellt wird, welcher u.a. einen Kletterturm, ein multifunktionales Kleinspielfeld, ein Outdoorgym und eine Boulderwand beinhalten wird. Dies trägt dazu bei, dass das Quartier aus Sicht der Verwaltung über ein gutes Angebot an Sportgelegenheiten verfügt.